

Presseinformation

08.07.2016

Mit Kunst und Kultur aus der Klimakrise?

Podiumsdiskussion der Akademie der Künste und des Umweltbundesamts
Freitag, 15. Juli 2016, 19 Uhr, Akademie der Künste, Pariser Platz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Die Akademie der Künste und das Umweltbundesamt stellen die Rolle von Kunst und Kultur in der Klimakrise zur Diskussion. Während Umweltschutz lange als Angelegenheit der Naturwissenschaft galt, erkennen Umweltpolitik und Klimaforschung zunehmend, dass die kulturellen Dimensionen der Nachhaltigkeit und die Rolle der Kunst stärker berücksichtigt werden müssen, um den Klimaschutz in der Gesellschaft zu verankern. Die Podiumsdiskussion mit Klimaexperten und Kulturschaffenden nimmt das Klima und die Klimakrise als kulturelle und historische Konstruktionen der Wirklichkeit in den Blick und erörtert, inwiefern die Verbindung zwischen Kunst und Wissenschaft zu einem anderen Verständnis zwischen Mensch und Natur beitragen kann.

Begrüßung

Kathrin Röggla, Vizepräsidentin der Akademie der Künste

Maria Krautzberger, Präsidentin des Umweltbundesamts

Es diskutieren

Eva Horn, Kultur- und Literaturwissenschaftlerin, Autorin des Buches *Zukunft als Katastrophe*

Anders Levermann, Klimaforscher, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung und Columbia University, New York

Karsten Sach, Abteilungsleiter für Klimaschutzpolitik, Europa und Internationales beim Bundesumweltministerium, Chefunterhändler der Bundesregierung bei den internationalen Klimaverhandlungen

Matthias Sauerbruch, Architekt, Mitglied der Akademie der Künste

Moderation: **Hanna Gersmann**, Chefredakteurin der Zeitschrift *zeozwei*

Veranstaltungsdaten

Selbstverbrennung oder Transformation: Mit Kunst und Kultur aus der Klimakrise?

Freitag, 15. Juli 2016, 19 Uhr

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin, Eintritt € 5/3

Vor der Diskussion: Künstlervideos *3ster mit Ausblick* von **Michael**

Sailstorfer/Jürgen Heinert und *Museo Aero Solar* von **Tomás Saraceno** et al.

Kartenreservierung: ticket@adk.de, Tel. 030 20057-1000

Pressekarten: presse@adk.de, Tel. 030 200 57-1514

Mehr Infos: <http://www.umweltbundesamt.de/kunst-kultur-aus-der-klimakrise>